

# Marktgemeinde Großharras



## Diepolz • Grossharras • Zwingendorf

### Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Sie halten heute das erste Exemplar der neuen Gemeindezeitung in Ihren Händen. In Zukunft werden wir in diesem Erscheinungsbild versuchen, Sie über das Geschehen in unserer Gemeinde auf dem Laufenden zu halten. Bedanken darf ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bei Klaus Rubik, der sich bereit erklärt hat, bei der Gestaltung dieser Ausgabe unentgeltlich mitzuhelfen – herzliches Dankeschön dafür!

In der ersten Ausgabe darf ich Ihnen nun die im Jänner neu gewählten Mandatarinnen und Mandatare für den Gemeinderat in den nächsten fünf Jahren vorstellen.



#### **Bürgermeister Josef Kindler**

Als Direktor der Neuen Mittelschule Stronsdorf bin ich wahrscheinlich vielen bekannt, im Herbst des Vorjahres habe ich mich nun ent-

schlossen, als Bürgermeister für die Gemeinde zur Verfügung zu stehen. Ich bin verheiratet, habe zwei Kinder und bin seit meiner Kindheit in Großharras ansässig. Die Gestaltung unserer Heimat war und ist mir ein großes Anliegen, daher werde ich mich nach bestem Wissen für unsere Gemeinde einsetzen.



#### **Vizebürgermeister Rudolf Dötzl**

Ich bin Pensionist und unterstütze meinen Sohn in der Landwirtschaft. Mein Hobby ist die Jagd, in der ich mich auch sehr enga-

giere. Für die Gemeinde habe ich mich schon längere Zeit begeistert, da es derzeit viel zu tun gibt. Seit 2015 darf ich als Vizebürgermeister und Ortsvorstehen für Zwingendorf intensiv an der Gestaltung unserer Gemeinde mitwirken.



#### **Ortsvorsteher Ernst Breyer**

Als gebürtiger Diepolzer bin ich beruflich Landwirt, betreibe Weinbau und Schafwirtschaft. Ich bin das erste Mal im Gemeinderat und wie mein Vater Ortsvorsteher von Diepolz.

Fortsetzung auf Seite 2

Für die nächsten 5 Jahre  
**Der Gemeinderat**  
stellt sich vor Seite 2

Kulturregion Niederösterreich  
**Region braucht**  
**Kultur** Seite 5

Sommer 2020  
**NÖ-Challenge**  
NÖ sucht die aktivste Gemeinde  
Mach mit! – Wie? – Seite 5

**Gemeindevorstand:** Rudolf Dötzl  
Johannes Futschek  
Herbert Gartler  
Adolf Schmid  
Hannes Wild

**Prüfungsausschuss:** Rainer Friedl  
Gerald Fuchs  
Richard Heintl  
Elisabeth Schleifer  
Katrin Ulmer



**Gemeinderat der Marktgemeinde Großharras** (von links nach rechts): Katrin Ulmer, Sonja Platzer, Hannes Wild, Sabine Amon, Josef Kindler, Elisabeth Schleifer, Richard Heintl, Rudolf Dötzl, Petra Seidl, Adolf Schmid, Stefan Schirxl, Herbert Gartler, Sigrun Gallhuber-Gartler, Johannes Futschek, Gerald Fuchs, Ernst Breyer. Nicht im Bild: Kurt Dietrich, Rainer Friedl, Lukas Grünberger



**Katrin Ulmer**

Ich wohne in Diepolz und bin bei der Freiwilligen Feuerwehr. Ich arbeite bei der Firma General Logistics Systems Austria GmbH im Kundenservice. Für mich ist es die erste Periode im Gemeinderat und ich freue mich auf die neue Herausforderung.

und mein Wissen positiv einbringen kann. Seit meiner Kindheit bin ich bei der Freiwilligen Feuerwehr Großharras. Zu meinen Hobbys zählt der Weinbau, die Wettkampfgruppe der FF Großharras sowie das Skifahren.



**Sonja Platzer**

Ich bin 44 Jahre, verheiratet und habe drei wunderbare Söhne. Beschäftigt bin ich bei der Firma Leitner in Großharras, wo ich die Serviceleitung über habe. Da mir das Wohl unserer Mitmenschen und unserer Gemeinde sehr am Herzen liegt, habe ich mich entschieden, für den Gemeinderat zu kandidieren.



**Richard Heintl**

Ich bin 37 Jahre. Seit 2010 bin Ich mit Susanne Heintl verheiratet. Wir haben zwei gemeinsame Kinder, eine Tochter (14 Jahre) und einen Sohn (9 Jahre). Die Imkerei ist ein sehr leidenschaftliches Hobby von mir. Unter dem Motto „Gemeinsam für die Gemeinde“ nehme ich meine Sache als Gemeinderat sehr ernst.



**Sabine Amon**

Ich bin 38 Jahre und lebe seit meiner Kindheit in Großharras. Mit meinem Mann Michael kauften wir uns in Zwingendorf ein Haus, in dem wir jetzt mit unseren 2 Jungs wohnen. Als Frühstückskellnerin arbeite ich im Thermenhotel in Laa an der Thaya. Meine Hobbys sind Familie, Natur und



**Elisabeth Schleifer**

In Großharras aufgewachsen und seit über 20 Jahren hier wieder wohnhaft, fühle ich mich seit meiner Jugendzeit mit unserer Gemeinde sehr verbunden. Ich wurde 1974 geboren und bin Mutter von zwei erwachsenen Kindern. Am Herzen liegen mir die Vereine in unserer Gemeinde. Bei einigen davon, wie z.B. Musik- und Theaterverein, bin ich aktives Mitglied. In meiner Freizeit gartle ich gerne, beschäftige mich mit Kräuterkunde, habe Spaß am Fotografieren und bin immer wieder auf der Suche nach alten Gebrauchsgegenständen. Heuer habe ich die Ausbildung zur Kellergassenführerin abgeschlossen. Beruflich bin ich im Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus in Wien tätig.

Upcycling diverser Materialien. Mir liegen Familien und Kinder sehr am Herzen, darum veranstalten wir mit dem Verrein Dorffreunde Zwingendorf auch einige Aktivitäten rund um Familien und Kinder.



**Hannes Wild**

Ich bin 35 Jahre. Gemeinsam mit meiner Partnerin und unserer Tochter wohnen wir in unserem Hause in Großharras. Beruflich bin ich als Betriebsleiter in der Straßenmeisterei Mistelbach tätig. Da es meine erste Periode im Gemeinderat ist, hoffe ich durch meine bautechnische

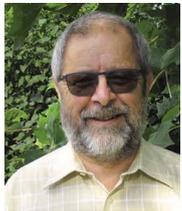


**Petra Seidl**

Ausbildung und berufliche Tätigkeit, in den Arbeitskreisen „Wohnen im Ortskern“ und „Bauen ??“ meine Erfahrung

Ich habe mich vor rund fünf Jahren entschieden Gemeinderat zu werden, um die Zukunft der Marktgemeinde Großharras aktiv mitgestalten zu können. Für mich ist wichtig, dass Großharras eine lebenswerte Gemeinde ist und bleibt. Einen wesentlichen Beitrag dazu leistet meiner Meinung

nach auch das Vereinsleben und der dadurch entstehende Zusammenhalt, deswegen bin ich neben meiner Tätigkeit als Gemeinderat auch aktives Mitglied bei der Feuerwehr, dem Musikverein und dem Bierbrauverein. Die verbleibende Freizeit nütze ich, um Sport zu betreiben oder zu Lesen. Beruflich bin ich als Entwicklungsingenieurin für automotiv Leitungssätze bei der Firma Gebauer und Griller tätig.



### Adolf Schmid

Alter: 66, Beruf: Pensionist, Hobbys: Weingarten, Natur, Umwelt und Bonsai-Bäume  
Ich wohne in Zwingendorf, sesshaft ist meine Familie schon seit Generationen in Zwingendorf und Großharras, die Wurzeln reichen aber auch nach Joslowitz (Jaroslavice).

Meine Kernanliegen sind eine nachhaltige Entwicklung der gesamten Gemeinde, eine hohe Lebensqualität in einer gesicherten Zukunft und die Stärkung der dörflichen Gemeinschaft! Durch meine Ausbildung als technischer Mathematiker und im technischen Umweltschutz bringe ich die Voraussetzungen mit, Projekte in der Bildung der Jugend und im Schutz unserer einzigartigen Weinviertler Umwelt und Natur umzusetzen.



### Stefan Schirxl

Vielen von Ihnen bin ich als Feuerwehrkommandant von Großharras bereits bekannt. Nach neun Jahren in der Führung der Feuerwehr habe ich mich entschlossen, unsere Gemeinde auch politisch mitzugestalten und bin wie so viele andere ein Neuling im Gemeinderat. Ich bin ledig,

habe keine Kinder und führe einen Ackerbaubetrieb, zu meinen Hobbys zählen Bier brauen und Theater spielen.



### Herbert Gartler

Ich bin geboren am 12. 02. 1965, wohnhaft in Zwingendorf 319. Ich bin verheiratet, habe zwei Kinder und ein Enkelkind. Beruflich bin ich gelernter Tischler, seit 1987 Buslenker bei den Wiener Linien. Meine Hobbys: Radfahren, Fußball, Hobbywinzer und ich reise sehr gerne.



### Sigrun Gallhuber-Gartler

Vor rund 4 Jahren brachte mich die Liebe in die Gemeinde Großharras. Schnell wurde dieser wunderbare Ort meine Heimat. Das erste Mal fühlte ich mich „angekommen und zuhause“. Gemeinsam mit meinem Mann haben wir 3 Kinder. Ich arbeite in Wien als Kanzleileiterin bei einem Anwalt und ver-

suche nebenbei mein Studium der Rechtswissenschaften zu beenden.

Ich lebe seit vielen Jahren vegan, da mir nicht nur die Tiere besonders am Herzen liegen, sondern auch unsere Umwelt. Ich versuche so gut es geht im Einklang mit der Natur zu leben. Besonders angetan haben es mir unsere Weinkeller, weshalb ich einen eigenen gekauft habe und gemeinsam mit meinem Mann auch bewirtschaftete. Die Arbeit in der Natur, das „Erzeugen“ eigener Lebensmittel, die Vielfältigkeit der Lebewesen, dies alles ist ein Geschenk unserer Gemeinde. Jeden Tag aufs Neue bin ich dankbar und weiß diesen unsagbaren Reichtum zu schätzen.

Ein gemeinsames Auftreten unserer 3 Katastralgemeinden als eine Einheit wäre mir besonders wichtig, da ich der Über-

zeugung bin, dass wir gemeinsam mehr erreichen. Aufgeschlossenheit, Ehrlichkeit, Umweltbewusstsein, Gerechtigkeitssinn und Ehrgeiz sind für mich unabdingbar mit der Arbeit im Gemeinderat verbunden.



### Johannes Futschek

Ich bin 39 Jahre, verheiratet und Vater von zwei Kindern (Hannah und Vera). Ich wohne in Großharras und arbeite in Wien als Bankangestellter bei der Raiffeisenlandesbank NÖ/W.

Als geschäftsführender Gemeinderat werde ich bei der Gestaltung unserer Gemeinde aktiv mitwirken und zukünftige Projekte tatkräftig unterstützen.



### Gerald Fuchs

Ich bin gelernter Mechaniker und beruflich als Landwirt tätig und ich repariere leidenschaftlich gerne alle technischen Geräte. Seit der Jugendzeit bin ich bei der Freiwilligen Feuerwehr sowie seit 10 Jahren im Gemeinderat.



### Kurt Dietrich

Jahrgang 1963, Pensionist. Ich bin nun seit 25 Jahren im Gemeinderat und möchte auch die nächsten 5 Jahre wieder mit vollem Einsatz für die Gemeinde und zum Wohle der GemeinbürgerInnen tätig sein. Mit liegt das Miteinander über die Parteigrenzen hinweg am Herzen.

Mein Leitsatz ist: „Jeder Bürger ist gleich viel Wert!“



### Lukas Grünberger

Geboren am 6. 4. 1993. Ich habe mich dazu entschlossen, das Amt eines Gemeinderates zu übernehmen, um unter Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürgern für unsere Gemeinde tätig zu werden und die Gemeinde zukunftsfit mitzugestalten.

Besonders als Jugendgemeinderat ist es mir wichtig, Entscheidungen auf Grund langfristiger Parameter zu fällen, sodass wir für unsere jungen Erwachsenen die besten Rahmenbedingungen für die kommenden Jahre bieten können. Gut durchdachte Überlegungen unter Bedachtnahme auf ein ausgeglichenes Budget sind mir daher sehr wichtig. Das Fundament einer lebenswerten Gemeinde bildet jedoch ein reges und gut funktionierendes Vereinsleben, was jede Unterstützung wert ist, um so unsere Orte noch attraktiver zu machen.

Daher freue ich mich schon ganz besonders auf die künftigen Aufgaben in den Arbeitskreisen „Bau“, „Ortskernbelebung, Leerstände, Siedlungsentwicklung, Förderungen“ und darüber hinaus, für unsere Gemeinde und deren Bürger tätig zu sein, wo ich sicherlich einiges beitragen kann.



### Rainer Friedl

Ich bin 32 Jahre und Landwirt aus Zwingendorf. Meine Hobbys sind Skifahren und die Musik. Ich freue mich schon sehr auf die Arbeit für die Gemeinde aber vor allem auf die Arbeit im Prüfungsausschuss. Ich hoffe auf eine gute Zusammenarbeit mit dem neuen Bürgermeister sowie dem neu gewählten Gemeinderat.

## Wir für Bienen

Kaum ein anderes Thema hat unsere Bürgerinnen und Bürger in den letzten Wochen so sehr beschäftigt wie das Corona-Virus. Gemeinsam konnten wir in unserer Gemeinde die wichtigen Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung rasch umsetzen und uns so auch auf andere wichtige Themen konzentrieren. Dass eines dieser wichtigen Themen der Erhalt der Artenvielfalt in der Marktgemeinde Großharras ist, freut mich ganz besonders.

Wir weisen stolz auf die neu angelegte Blumenwiese bei der Zwingendorfer Siedlung hin. Es ist wichtig, den vielen Insekten, vor allem auch den Bienen genug Naturflächen zum Leben zu geben. Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes NÖ und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Biodiversität in Niederösterreich gelegt – dabei wollen wir als wichtiger Multiplikator mitwirken.

Deshalb nehmen auch wir an dieser Kampagne teil und haben im Zuge dessen diese Blumenwiese angelegt und ein Nützlingshotel als Nistplatz für Wildbienen aufgestellt. Durch „kontrollierte Verwildерung“ soll die Blumenwiese ungestört wachsen und ihre Pracht entfalten können. Die Naturwiesen sollen einen natürlichen Lebensraum für die Tierwelt, vor allem für kleine Insekten, darstellen. Die Wiesen sollen einen Beitrag zur Biodiversität leisten und Ihnen als Bürgerinnen und Bürger zum Beobachten und Nachmachen zur Verfügung stehen. Ziel ist es, dass auch jeder Haushalt einen kleinen Bereich im eigenen Garten als Naturfläche belässt um die Artenvielfalt zu fördern, denn jeder Beitrag zählt.

Euer  
Bürgermeister Josef Kindler  
Umweltgemeinderat Herbert Gartler

[www.wir-fuer-bienen.at](http://www.wir-fuer-bienen.at)

## Corona

Das Coronavirus hat unser tägliches Leben nach wie vor unter Kontrolle. Laufend ändern sich Vorgaben und Richtlinien, die uns vorschreiben, wie wir uns wo verhalten dürfen oder müssen.

Ich möchte Sie wieder über den derzeitigen Stand der Schutzmaßnahmen – zumindest in den wichtigsten Punkten – informieren:

### Wiedereinführung des Mund-Nasen-Schutzes in bestimmten Bereichen, gültig ab 24. Juli 2020

Das Gesundheitsministerium hat am 23. Juli 2020 eine Novelle der „COVID-19-Lockerungsverordnung“ veröffentlicht. Mit der Verordnung werden die Details für die Wiedereinführung des Mund-Nasen-Schutzes in bestimmten Bereichen geregelt.

#### Die neue Verordnung enthält folgende Eckpunkte:

Beim Betreten des Kundenbereichs in geschlossenen Räumen

- von öffentlichen Apotheken
- von Betriebsstätten des Lebensmitteleinzelhandels, inklusive Verkaufsstätten von Lebensmittelproduzenten (z.B.: Bäcker und Fleischer), sowie Tankstellen mit angeschlossenen Verkaufsstellen von Lebensmitteln
- von Banken und
- Postfilialen und Postpartnern

ist wieder eine Mund-Nasen-Schutzmaske oder eine mechanische Schutzvorrichtung zu tragen.

Außerdem gilt die Wiedereinführung der Maskenpflicht auch für Besucherinnen und Besucher von

- Pflegeheimen
- Krankenanstalten und
- Kuranstalten
- sowie an Orten, an denen Gesundheits- und Pflegedienstleistungen erbracht werden!

#### Was bedeutet dies für die Betreiber und Mitarbeiter?

Der Betreiber und die Mitarbeiter haben bei Kundenkontakt ebenso eine den Mund- und Nasenbereich abdeckende, mechanische Schutzvorrichtung wie Mund-Nasen-Schutz-Masken oder Gesichtsvisiere zu tragen, außer es ist zwischen den einzelnen Mitarbeitern und den Kunden eine räumliche Trennung (z.B.: Plexiglasscheibe an der Kassa oder Fleischtheke) vorhanden, die das gleiche Schutzniveau gewährleistet.

Auf [wko.at/corona](http://wko.at/corona) werden laufend FAQ, Muster-Aushänge aktualisiert – hier sind Sie sicher immer am aktuellsten Stand!

Weitere Infos zum aktuellen Stand der Coronamaßnahmen finden Sie auch auf der Homepage des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz:

<https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/>

Kultur gemeinsam leben. Kultur. Region. Niederösterreich

## Region braucht Kultur – Kultur braucht Region

Die Kultur.Region.Niederösterreich und ihre Betriebe haben eine Deklaration zur Bedeutung der Regionalkultur gemeinsam mit Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner veröffentlicht.

„Die Deklaration ist ein Signal und Ansporn und zugleich ein klares Bekenntnis des Landes zur wertvollen Kulturarbeit in den Regionen“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Die 15 Punkte stehen für Nähe, Regionalität, Kreativität, Wirtschaft bis hin zu Europa.

Mitgetragen werden die Inhalte der Deklaration auch von vielen Partnern, Firmen und Organisationen, von Freiwilligen und Ehrenamtlichen die in Niederösterreich ebenfalls für Regionalität stehen. Alle tragen gemeinsam den Slogan **„Region braucht Kultur – Kultur braucht Region“**.

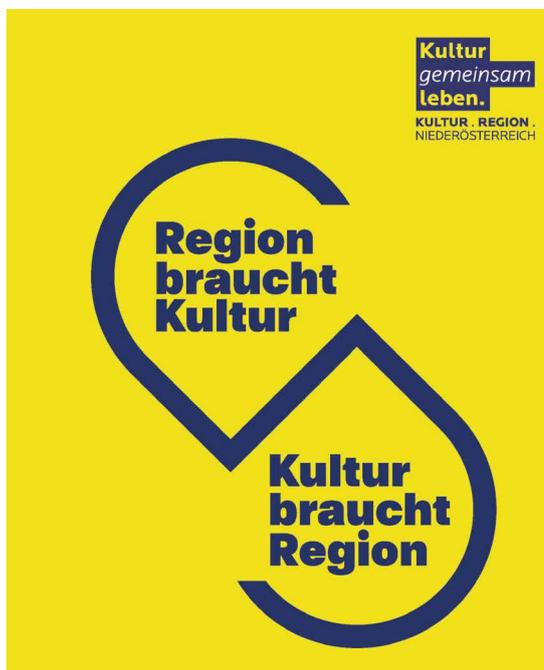
Regionale Kulturangebote in den verschiedensten Formen tragen zum „Kultursommer Niederösterreich“ bei. **Schicken Sie uns aus Ihrer Gemeinde ein aktuelles Beispiel** (Foto mit Kutztext oder Video) **für Regionalkultur** (Kulturwege, Museen, Galerien, Musikschulen, Bräuche, Blasmusikkapellen, Chöre, Kulturinitiativen ...) und zeigen Sie Nähe, trotz Abstand! Durch verwenden der Tafel **„Region braucht Kultur – Kultur braucht Region“** verstärken Sie dieses Bekenntnis zur Regionalkultur.

Einsendungen mit Kennwort „Kultursommer“ bitte an **kultursommer@kulturregionnoe.at** oder an **Kultur.Region.Niederösterreich GmbH, Neue Herrengasse 10, 3100 St. Pölten**.

Beiträge werden laufend entgegengenommen und punktuell bis September 2020 veröffentlicht.

Unter allen Einsendungen werden mehr als 1.000 Preise verlost, die für Regionalität stehen.

Näheres unter **www.kulturregionnoe.at**.



## NÖ-Challenge

Unter dem Titel „NÖ-Challenge“ wird vom Sportland Niederösterreich die aktivste Gemeinde gesucht. Auf die 100 aktivsten Teilnehmer warten diverse Sachpreise. Die Gemeinde Großharras lädt Sie ein für sich Gutes zu tun und sich gleich unter dem Link **www.noe-challenge.at**



oder dem QR-Code anzumelden.

## Wohnbau- förderung Heizkesseltausch

Aktuell werden sowohl durch den Bund als auch durch das Land Niederösterreich insgesamt bis zu 8.000 € Förderungen für den Tausch von alten Heizkesseln vergeben. Konkret betrifft es den Tausch von Heizkesseln auf Basis fossiler Brennstoffe oder auch der Tausch von ineffizienten Heizungsanlagen, die auf erneuerbare Quellen umgerüstet werden. Nähere Informationen erhalten Sie unter **www.noe-wohnbau.at/heizkesseltausch**

## Kostenlose Wanderkarten für Niederösterreich

Jeder Niederösterreicherin / jeder Niederösterreicher hat die Möglichkeit eine kostenlose Wanderkarten-Box über NÖ-Tut-Gut zu bestellen. Quer über alle Regionen sind Wanderwege für Wanderbegeisterte darin enthalten. Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.noetutgut.at/gemeinde/tutgut-wanderweg**

## Umwelthalle und Deponie

Für alle Interessierte nachfolgend die festgelegten Preise für die Entsorgung von Bauschutt und Sondermüll bei unseren Abfallsammelzentren.

### ● Bauschutt in Haushaltsmengen:

- 1 Kübel:  
€ 3,00
- 1 Scheibtruhe:  
€ 7,00
- 1 Autoanhänger:  
€ 25,00
- gewogen, mit Wiegeschein:  
€ 50,00/t

### ● Erdaushub:

€ 3,50/t

### ● Wurzelstock:

€ 10,00/Stk.

### ● Altöl:

€ 0,20/Liter

### ● Frostschutz:

€ 1,00/Liter

### ● Ölfilter:

€ 2,00/Stk.

### ● Feuerlöscher:

€ 25,00/Stk.

### ● Gasflaschen (außer Acetylen):

€ 25,00/Stk.

### ● Acetylenflaschen:

€ 145,00/Stk.

### ● Altreifen:

- bis 15 Zoll ohne Felge:  
€ 2,00/Stk.
- bis 15 Zoll mit Felge:  
€ 15,00/Stk.
- 16 bis 18 Zoll ohne Felge:  
€ 4,00/Stk.
- 16 bis 18 Zoll mit Felge:  
€ 45,00/Stk.
- ab 18 Zoll mit und ohne Felge:  
€ 0,40/kg

Alle Preise inkl. MWSt.

## Ein großes Dankeschön an unsere Nahversorger

### Einkaufen im Ort

Unsere Nahversorger haben in der schwierigen Zeit während der Einschränkungen durch die Coronakrise bewiesen, dass wir uns auf sie wirklich verlassen können. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle zunächst ganz herzlich bedanken!

**Die Nahversorger stehen auch weiterhin mit einem Bestell- und Lieferservice zur Verfügung.**

Gleichzeitig zeigt das auch auf, wie wichtig diese Betriebe vor Ort für unsere Gemeinde sind.

Sie können aber ihre Dienste nur aufrecht erhalten, wenn wir auch dafür sorgen, dass ihre Angebote in Anspruch genommen werden. Daher darf ich die Bevölkerung bitten, möglichst viele Einkäufe im Gemeindegebiet zu tätigen, damit wir auch in Zukunft unsere Geschäfte erhalten können – sie sind ein wichtiger Bestandteil unserer Infrastruktur!

## Vielen herzlichen Dank

an unsere Nahversorger und an unseren Wirt!  
Danke für die tolle Unterstützung sowie Lieferung von Lebensmitteln und Speisen während der Corona-Krise. Ihr habt uns sehr geholfen!  
Vielen Dank auch der Jugend, die sich bereit erklärt hat, mizuhelfen!

## Erhöhung der Verkehrssicherheit beim Zebrastreifen

Der Zebrastreifen im Bereich der Ortseinfahrt aus Richtung Diepolz ist für alle Schulkinder aus unseren Siedlungen ein wesentlicher Teil ihres Schulwegs. Leider ist dort zu beobachten, dass die Geschwindigkeit vieler Autofahrerinnen und Autofahrer oft überhöht ist, auch das verpflichtende Anhalten vor dem Schutzweg – wenn jemand die Straße überqueren will – findet nicht immer statt. Um die Sichtbarkeit sowie die Warnwirkung zu erhöhen, wurden die Markierungen Dank der Initiative von Gemeinderat Hannes Wild erneuert bzw. erweitert. Die Sicherheit aller Fußgänger kann so hoffentlich erhöht werden!



Herzlich willkommen!

Landgasthaus Holzer Hauptstraße 80A,  
2034 Grobharras, Tel.: 02526-7234

Holzer LANDGASTHAUS

# Sanierung des Beachvolleyballplatzes in Großharras

Das erste Projekt, das trotz der Coronaeinschränkungen umgesetzt werden kann, ist die Sanierung des Volleyballplatzes in Großharras. Dank Förderungen, die durch die Dorferneuerung in Anspruch genommen werden können, des reaktivierten Beachvolleyballvereins sowie intensiver Beteiligung freiwilliger Helfer wurde der Umbau in den letzten Wochen zügig vorangebracht. Nach der Fertigstellung wird die Anlage wieder gut bespielbar sein und auch für Tische für Zuschauer neben dem Spielfeld Platz bieten.

## Eckdaten des Projekts:

Geplante Projektkosten: € 10.000

Arbeiten großteils in Eigenregie

Förderungen durch das Land NÖ über die Dorferneuerung (vorgesehen 40 % der Projektkosten)

Vorhaben:

- Sanierung und Erneuerung der Spielfläche (Erneuerung des Spielsandes)
- Neugestaltung der Erdböschung mit Stützmauer – Schaffung von Stellplätzen für Zuschauerische und Vermeidung von Verschmutzung durch Erde
- gleichzeitige Sanierung der Sprunggrube für die Volksschule

**Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helfer!**



## Aktuell • Aktuell

In Absprache mit der Gutsverwaltung Hardegg muss darauf hingewiesen werden, dass viele der befestigten Wege im Gemeindegebiet in der Katastralgemeinde Zwingendorf im Privateigentum der Familie Hardegg sind. Zum Schutz der privaten Felder sowie zur Vermeidung unnötiger Gefahren durch den landwirtschaftlichen Verkehr ist eine Benützung dieser gekennzeichneten Wege nicht erlaubt. Gerade in den Sommermonaten, in denen große Maschinen und schwere Fuhrwerke vermehrt unterwegs sind, wird auch aus Gründen der Sicherheit auf das Respektieren der Fahrverbote auf diesen Privatwegen hingewiesen!

## Aktuell • Aktuell

**tip-top**  
Die Nahversorger OG

**Nah&Frisch**

2063 Zwingendorf 207  
Tel.: 02527 / 21034

Marktgemeinde Großharras

# Parteienverkehr

Montag: 07:00 – 12:00 Uhr  
 Dienstag: 13:00 – 16:00 Uhr  
 Donnerstag: 14:30 – 17:00 Uhr  
 Freitag: 07:00 – 12:00 Uhr

Bei dringenden Anliegen außerhalb der Öffnungszeiten wird um telefonische Kontaktaufnahme zur Terminvereinbarung gebeten.

**Sprechstunden des Bürgermeisters:**  
 Donnerstag: 14:30 – 17:00 Uhr

**Um telefonische Voranmeldung wird jedenfalls ersucht, um Terminkollisionen zu vermeiden.**



## Erneuerung des Biotops

In den frühen 90er Jahren wurde in Großharras in der Riede Weisthal ein Biotop angelegt, welches sich im Lauf der Jahre mehr und mehr mit Schlamm gefüllt hat. Vor zwei Jahren wurde beschlossen, dieses zu sanieren und auszubaggern. Nach den dazu notwendigen Vorarbeiten und Planungen sowie wetterbedingten Verzögerungen wurden vor wenigen Tagen mit Hilfe der Feuerwehr Laa die ersten Arbeiten durchgeführt und der Großteil des Wassers abgepumpt. In weiterer Folge werden Steine aus den Uferbereichen entfernt und das Becken ausgebaggert. Im Zuge dieser Arbeiten wird auch eine Uferseite abgeflacht, damit der Zugang zum Wasser für Wildtiere erleichtert wird. Geplante Fertigstellung ist der Herbst dieses Jahres.

**Bis auf weiteres ist das Gemeindeamt in der Kanzlei Zwingendorf**

gemeindeamt@grossharras.gv.at  
 www.grossharras.gv.at  
 Tel.: 02526/7315



Marktgemeinde  
**GROSSHARRAS**  
 Diepolz - Grossharras - Zwingendorf

### Und zum Schuss ...

Die derzeitige Entwicklung in der Coronakrise zeigt leider deutlich, dass sie sicher noch nicht vorbei ist. Täglich hört man wieder von steigenden Infektionszahlen bzw. von neuen Clustern in ganz Österreich.

Auch in Niederösterreich steigen die Zahlen, daher auch die Maskenpflicht in Ämtern.

Das zeigt einmal mehr, wie wichtig es ist, nach wie vor achtsam und vorsichtig im Umgang mit diesem Virus zu sein. Bitte halten Sie sich daher an die vorgegebenen Regeln – es liegt an jedem Einzelnen – auch von uns – ob es zu einer zweiten Welle kommt oder nicht.

Ich bitte Sie daher auch diesmal wieder, die vorgegebenen Hygienemaßnahmen umzusetzen und die gesetzlichen Regelungen einzuhalten.

Bleiben Sie wachsam, bleiben Sie vorsichtig und vor allem: Bleiben Sie gesund!

Ihr *Josef Kindler*  
 Bürgermeister

**Impressum:** Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Marktgemeinde Großharras - Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Kindler, Gestaltung: Klaus Rubik

Andrea **LANGER**  
**Nah&Frisch**  
 Ihr Nahversorger in Großharras 157  
 Tel.: 0664 / 4981777  
 E-Mail: langer.andrea78@gmail.com

**LEITNER**  
 Funktioniert wie geschmiert  
 Leitner Haustechnik Ges. m. b. H.  
 2034 Großharras 136  
 T: 02526 / 7321 • www.lht.at

**Garten Haas**  
 2063 Zwingendorf 39  
 Tel.: 02527/324 • Fax: 02527/324-4  
 baumschule.haas@aon.at  
 www.baumschule-haas.at